

In meinen Träumen

Text: Sara Lorenz

1.

C Am F

1. In mei-nen Träu-
2. In mei-nen Träu-

6 C Am

- men kann ich flie -
- men gibt's kei - ne Krie - cher, dem Him-mel ent - ge -
- der ein sorg-lo - ses Le -

9 G⁴ Am

- gen. Ich lir und la-che die Schwer - kraft aus. Es
- ben. je - der hat, was er braucht.

12 F C

mei-nem Traum. In mei-nen Träu - men schwimm ich mit den Fi -
in mei-nem Traum. In mei-nen Träu - men muss nie-mand mehr ster-

F G⁴

en. Ich kann e - wig tau - chen, in ver-sun - ke - nen Schif - fen. Ich fin - de Per -
ben. Es gibt kei - ne Trau - er und nur Freu - den-trä - nen. Kei - ner hat Schmer-

C Am F G⁴

- len und tan-ze im Wel - len - schaum. Ich sing wie ein En - gel in mei - nem Traum.
- zen, al - le sehn glück - lich aus. Es ist wie im Him-mel in mei - nem Traum.

23 G **Refrain** Am F G G⁴ G

Un - mö - glich gibt's nicht in die-ser Welt. Un -

In meinen Träumen

28 Am F G⁴ G C
 mög - lich ein Wort, das hier___ nie-mand kennt.

33 Am F C Am

39 G⁴ C Am
 3. In mei-nen Träu - men kann ich es sind,___ ist nicht, wer wir wa-

43 C F
 - ren. Wir soll-ten flie ck-lich sein. Ich hör, wenn ich träu - me,___ das

47 G⁴ F G⁴
 E - chr , - keit._____

53 Am G⁴ Refrain Am
 Un - mög - lich

G⁴ Am F
 gibt's nicht in die-ser___ Welt._____ Un - mög - lich, ein Wort, das hier___ nie-mand

63 G⁴ Am F G⁴
 kennt. Wir sind glück - lich_____ in die-ser Welt. Un -

69 C Am F
 mög - lich, ein Wort, das hier___ nie-mand kennt.